

Jagdzeiten im August

+ = Jagdzeit – = Schonzeit		Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen ¹	Mecklenburg- Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
Rotwild		+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Dam- und Sikawild	Schmalspießer	+	+	+	+ ²	+	+	+	+	+ ³	+ ³	+ ³	+ ²	+ ³	+	+	–/+ ⁴
	Schmaltiere	+ ⁵	+	+	+ ²	+	+	+	+	+ ³	+ ³	+ ³	+ ²	+ ³	–/+ ⁴	–	–/+ ⁴
Rehwild	Böcke	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
	Schmalrehe	+	+	+	+	–	–	+	+	–	–	+	–	+ ⁶	+	–	+
Gamswild		–/+ ⁷	+	+	+	+	+	+	+	+	–	–	+	+	+	+	+
Muffelwild		–	+	+	–	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Schwarzwild		+	+	+	+	+	+	+	+ ⁸	+	+	+	+	+	+ ⁹	+	+
Wildkaninchen		–/+ ¹⁰	+ ¹¹	–	+	+	+	+	+	–/+ ¹⁰	–/+ ¹⁰	+	+	+	+	–/+ ¹²	+
Füchse		+	+	–/+ ¹⁰	+	+	+	ab 15. ¹³	+ ⁸	+	+	+	+	+	+	+	+
Dachse		+	+	–	+	–	–	+	+	+	–/+ ¹⁰	+	+	+	+	+	+
Iltisse		–	+	–	–	–	–	–	+	+	–	–	–	+	–	–	–
Hermeline		–	+	–	–	–	–	–	–	+	–	+	–	+	–	–	–
Mauswiesel		–	+	–	–	+	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Minke		+	+ ¹¹	–	+	+ ¹⁴	+ ¹⁴	+	+ ⁸	+	–	+ ¹⁴	+	+	+	+	+
Waschbären		+	+ ¹¹	+	+	+	+	+	+ ⁸	+	+	+	+	+	+	+	+
Marderhunde		+	+ ¹¹	–	+	–/+ ¹⁰	+	+	+ ⁸	–/+ ¹⁰	–/+ ¹⁰	+	+	+	+	+	+
Sumpfbiber (Nutrias)		+	+ ¹¹	+	+ ¹⁴	+ ¹¹	+ ¹⁴	+	+	+ ¹¹	+ ¹⁴	+ ¹⁴	+	+	+ ¹¹	+	+
Graugänse		+	+	–	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	–
Kanadagänse		+	+	–	+	–	–/+ ¹⁵	+	–	+	+	–	+	–	–	+	–
Nilgänse		+	+ ¹¹	–	+	+	–	+	+	+	+	–/+ ¹⁶	+	+	+	+	+
Ringeltauben		–	–/+ ¹⁷	–	–	–	–	–	–	ab 20. ¹⁸	–	–/+ ¹⁹	–	–	ab 20. ²⁰	–	–
Rabenkrähen und Elstern		+ ²¹	+ ²²	–	–	–	+ ²³	+	+ ²²	+	+	+	–	+ ²²	+ ²²	+ ²³	+
Kormorane (kein Wild)		ab 16. ²⁴	ab 16. ²⁴	–	ab 16. ^{24,25}	–	–	–	+ ²⁴	ab 21. ^{24,25}	ab 16. ^{24,25}	ab 15. ²⁴	–	ab 16. ²⁴	ab 16. ²⁴	–	ab 16. ²⁴
Wölfe 26/Wolfshybriden		–/+	–/+ ²⁷	–/+	–/+ ²⁸	–/+	–/+	–/+ ^{28,29}	–/+ ²⁸	–/+ ²⁸	–/+	–/+	–/+	–/+	–/+	–/+ ²⁸	–/+
weitere Wildarten			Fisch- otter ³⁰ , div. ³¹		Biber ³²			div. ³³	Stein- marder, Nandu ³⁴	Nonnen- gänse ³⁵		Stein-, Baum- marder	Strei- fen- gänse	Graurei- her ³⁶		Munt- jak ³⁷	Grau- reier ³⁸

Für alle gilt: 1. In den Setz- und Brutzeiten dürfen bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere nicht bejagt werden (Straftat). Das gilt auch für Wildarten mit ganzjähriger Jagdzeit (§ 22 Abs. 4 BJagdG und die entsprechenden Landesjagdgesetze/Landesverordnungen). 2. Auf eventuell regionale Besonderheiten ist zu achten.

Anmerkungen: 1. Für nicht abschlussplanpflichtiges Niederwild soll die Bejagung nur so erfolgen, dass sich die Strecke bei ausreichenden Besatzdichten im Rahmen des jährlichen Zuwachses bewegt. Dies gilt nicht für chinesische Muntjaks, Marderhunde, Minke, Nutrias, Rote Nasenbären, Waschbären, Wolfshybride, Nilgänse, Pharaonenbisse und Schwarzkopf-Ruderenten. 2. Alles Damwild. 3. Alles Dam- und Sikawild. 4. Nur Sikawild. 5. Alles Sikawild. 6. Auch Ricken und Kitze. 7. Nur Jährlinge beider Geschlechter. 8. In bestimmten Küstenvogelbrutgebieten ist es zulässig, die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere in den Setzzeiten bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere abweichend von § 22 Abs. 4 Satz 1 des Bundesjagdgesetzes zu bejagen. 9. Auch in der Setzzeit mit Ausnahme erkennbar führender Bächen. 10. Nur Jungtiere. 11. Auch in der Setzzeit. 12. Nur im Bereich der Deichkörper und Warften. 13. Jungtiere gesamter August. 14. Kein Wild; kein besonderer Artenschutz: Vom Jäger ist die Tötung in den Grenzen des Tierschutzrechts ganzjährig zulässig; für die Verwendung von Schusswaffen bedarf es einer waffenrechtlichen Schießerlaubnis oder einer ausdrücklichen behördlichen Tötungserlaubnis; Gleiches gilt für den Bisam. (Erlaubnis in NW durch Erl. v. 27.12.2022, in BB v. 30.5.2024, in BY v. 24.2.2025). 15. Nur zur Abwehr von Schäden auf gefährdeten landwirtschaftlichen Flächen im Bezirk Bergedorf. 16. Nur Jungvögel außerhalb von Vogelschutzgebieten. 17. Jungtauben gesamter August und Alttuben ab 20.8. – jeweils aber nur zur Schadensabwehr, wenn sie in Trupps von mindestens 3 Tieren auf Ackerland oder

auf Neuneisaaten von Grünland oder Baumschulkulturen einfallen. 18. Jungtauben gesamter August; Alttuben nur, wenn sie in Trupps auf Ackerland, Neuneisaaten von Grünland oder Baumschulkulturen einfallen. 19. Nur Jungtauben im zur Schadensabwehr auf landwirtschaftlichen Kulturen notwendigen Umfang. 20. Alttuben, die in Trupps von mindestens 3 Tieren auf Acker-, Grünland- oder Baumschulkulturen einfallen; ebenso Jungtauben, aber bereits ab 1.8. 21. Nicht in Naturschutzgebieten und Naturdenkmälern. 22. Auch Nebelkrähen. 23. Nur Rabenkrähen. 24. Nach Maßgabe der Kormoranverordnung. 25. Nicht am Brutgeschäft beteiligte, immatur gefärbte Kormorane (Jugendkleid) gesamter August. 26. In allen Ländern nach Maßgabe landesrechtlicher Wolfsmanagementpläne bzw. im Einzelfall nach Maßgabe des § 22d Abs. 3 und 4 BJagdG. 27. Die Jagd auf Wölfe nach § 19 Abs. 5 AVBayJG wurde durch den neueren § 22d BJagdG verdrängt. 28. Die ganzjährige Jagdzeit auf Wolfshybride wurde durch den neueren § 22f BJagdG verdrängt. 29. Die ganzjährige Schonzeit auf Wölfe nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 HJagdVO wurde durch den neueren § 22d BJagdG verdrängt. 30. Nach Maßgabe des § 3 der artenschutzrechtlichen Ausnahmeverordnung i.d.F. v. 30.7.2024 und des § 11a Abs. 2 Satz 3 und 4, § 19 Abs. 4 AV-BayJG; vom VGH vorläufig außer Kraft gesetzt. 31. Steinmarder, junge Rostgänse und Eichelhäher. 32. Kein Wild; nach Maßgabe der BiberVO. 33. Muntjak, Rote Nasenbären, Pharaonenbisse und Schwarzkopf-Ruderenten. 34. Nur Küken und Jährlinge; nur mit der Büchse, ab Kal. 6,5 mm, Mindestenergie E₁₀₀ = 2.000 Joule. 35. Nur mit artenschutzrechtlicher Ausnahmegenehmigung in einer von der Jagdbehörde festgelegten Anzahl. 36. Im Umkreis von 200 m um bewirtschaftete Fischereianlagen. 37. Kein Wild; artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung und damit waffenrechtliche Erlaubnis mit Maßgaben durch AV des Landesamtes Umwelt v. 17.12.2025. 38. An Gewässern im Umkreis von 100 m nach Maßgabe des Art. 9 EU-Vogelrichtlinie.

ohne Gewähr, MR